



OUR RESPONSIBILITY

AMANN SUSTAINABILITY REPORT 2021



„Mit der Entwicklung unserer Nachhaltigkeitsstrategie im Jahr 2021 gehen wir einen wichtigen Schritt voran, um ökologisch, sozial und fair zu produzieren.“

Bodo Th. Bözle
CEO und Vorsitzender der Geschäftsführung

INHALT

02-07 AMANN GROUP

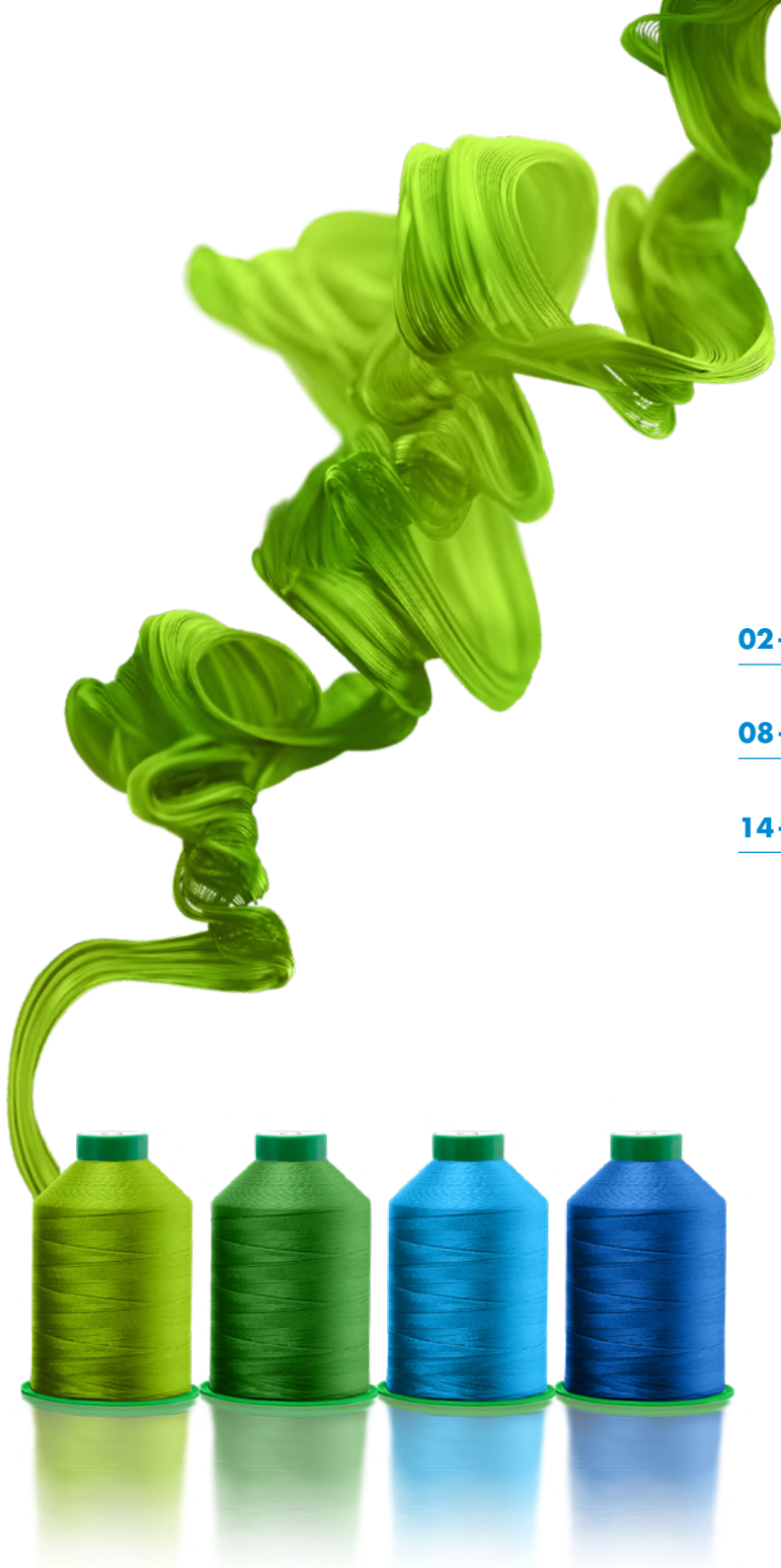
08-13 NACHHALTIGKEIT

14-19 MENSCHEN & GEMEINSCHAFT

20-27 KLIMA & UMWELT

28-35 PRODUKTE & LEBENSZYKLUS

36-43 LIEFERANTENVERANTWORTUNG



AMANN is one of the top

50 CLIMATE LEADERS

SUSTAINABILITY A RACE WE CAN WIN



LIEBE LESERINNEN, LIEBE LESER,

die AMANN Group übernimmt weltweit sehr bewusst Verantwortung für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Kunden, Gesellschaft und Umwelt. Als Mitglied im United Nations Global Compact bekennen wir uns uneingeschränkt zu seinen zehn universellen Prinzipien und der Vision einer Wirtschaft, die inklusiv, nachhaltig und zum Nutzen aller ist. Ganz im Sinn des UN Global Compact arbeiten wir kontinuierlich daran, unsere Produktionsprozesse immer umweltschonender zu gestalten. Wo möglich, gewinnen wir Energie aus Sonne und Wasser, nutzen innovative Techniken im Färbeprozess und verringern dadurch den Ressourcenverbrauch. Die zunehmende Digitalisierung hilft uns, Prozesse zu optimieren und dabei immer umweltfreundlicher zu werden.

Die Pandemie hat die Grenzen der Globalisierung aufgezeigt und zwingt zum Umdenken. Daher optimieren wir unsere Lieferketten mit dem Ziel, diese zu verkürzen und unsere Kunden flexibel aus unseren lokalen Produktionswerken heraus zu beliefern. Wir wollen zunehmend in der Region für die Region produzieren und immer mehr Garne aus Recycling-Material oder alternativen Rohstoffen anbieten. Wir betreiben weltweit eigene Produktionsstätten mit einheitlichen Standards für ein professionelles Qualitäts- und Umweltmanagement nach den ISO-Rahmenwerken 9001 und 14001 und garantieren die Einhaltung aller gesetzlichen Vorgaben. Zusätzlich verpflichten wir unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf den AMANN Code of Conduct sowie unsere Lieferanten auf den AMANN Supplier Code

of Conduct. Darin sind unsere zentralen Verhaltensrichtlinien festgelegt. Darüber hinaus beachten wir die „Allgemeine Erklärung der Menschenrechte“ der Vereinten Nationen und alle Übereinkommen der Internationalen Arbeitsorganisation ILO.

Bedingt durch die Pandemie lag der Fokus im Berichtsjahr auf dem Gesundheitsmanagement. Durch ein großzügiges Homeoffice-Angebot, flexibel gestaltete Schichtmodelle sowie ein konsequentes Umsetzen weitreichender Infektionsschutzmaßnahmen, inklusive der Schaffung von Impfanreizen, konnten wir unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wirksam schützen.

Unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, Kunden und Partnern möchten wir Danke sagen – für Ihr Engagement, Ihre Unterstützung und Ihre Treue.

Mit besten Grüßen

Peter Morgalla

Peter Morgalla
COO

Bodo Th. Bözle

Bodo Th. Bözle
CEO und Vorsitzender
der Geschäftsführung

Wolfgang Findeis

Wolfgang Findeis
CFO

UNTERNEHMEN UND GESCHICHTE

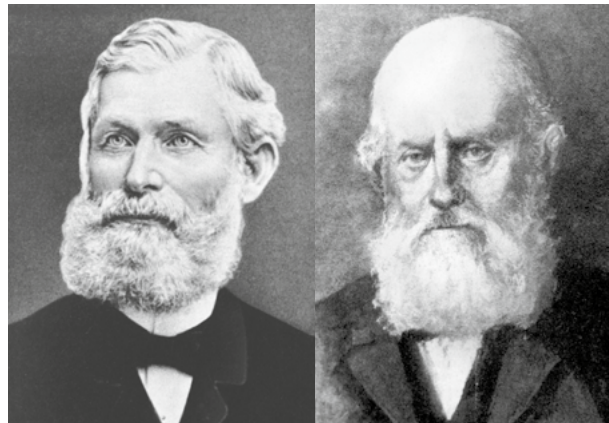


WILLKOMMEN IN DER TECHNOLOGIESCHMIEDE DES FADENS

„Zum Zwecke der Fabrikation gezwirnter und gefärbter Seiden“ haben Alois Amann und Imanuel Böhringer im Jahr 1854 das Unternehmen Amann & Böhringer gegründet. Schon damals war die Firma Pionier in Europa. Denn die professionelle Verarbeitung von Seidengarnen galt als aufwendige Kunst, an die sich bis dahin kaum jemand gewagt hatte. Heute gehört die AMANN Group als Hersteller von Nähfäden und Stickgarnen zu den Weltmarktführern. Vom Universalnähfaden bis zum hochtechnischen Spezialgarn bieten wir ein breites Sortiment für eine Vielzahl von Anwendungen.

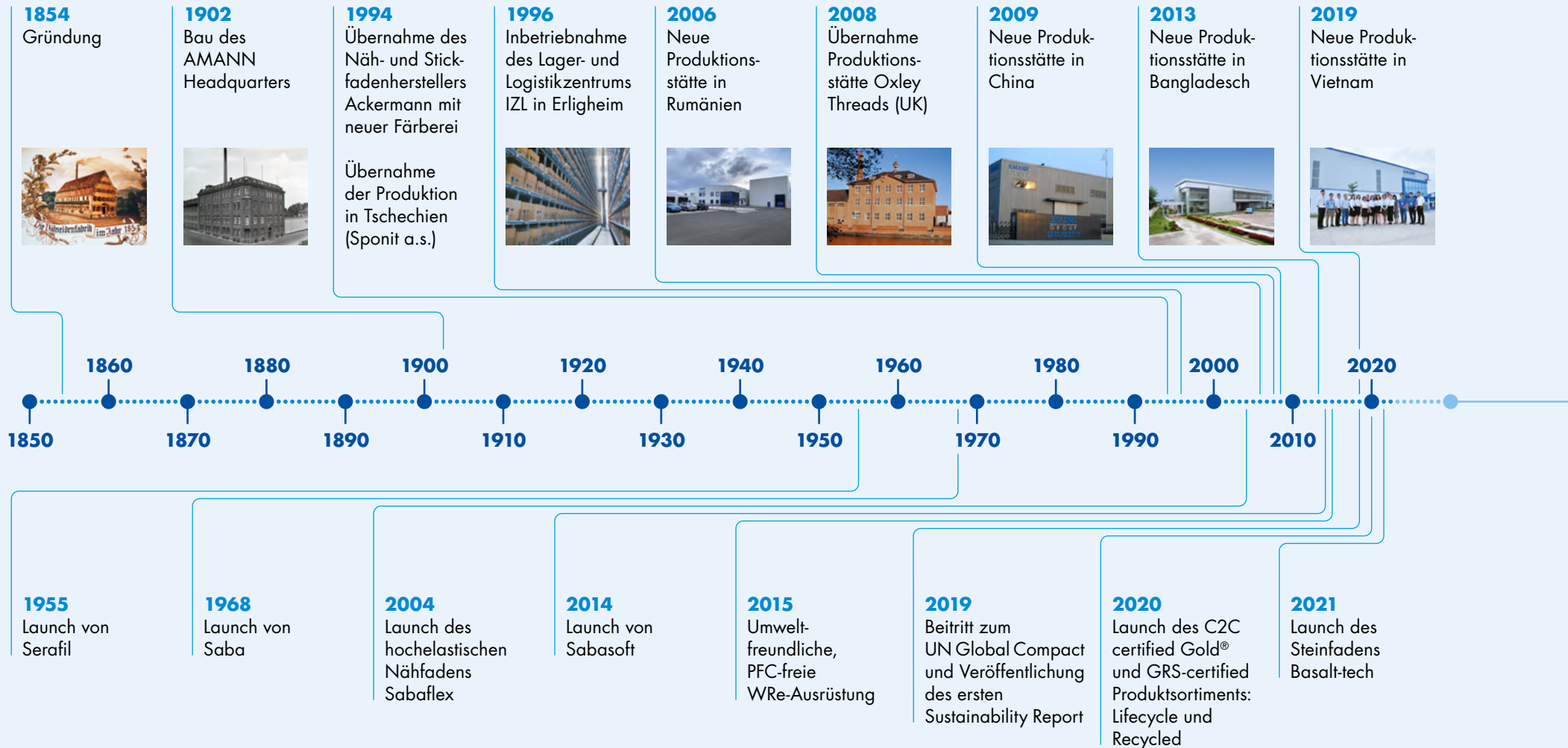
AMANN produziert die hochwertigen Nähfäden und Stickgarne für Apparel, Shoes & Accessories, Home Interior, Automotive, Tectex sowie für den Handel in eigenen Produktionsstätten in Europa und Asien.

Die gemeinnützige Hanns A. Pielenz Stiftung ist neben der Familie Pielenz Gesellschafterin der AMANN Group und fördert Projekte in den Bereichen Kunst und Kultur, Wissenschaft und Forschung sowie Bildung und Erziehung. AMANN setzt weltweit auf nachhaltige, faire und sichere Produktionsprozesse.



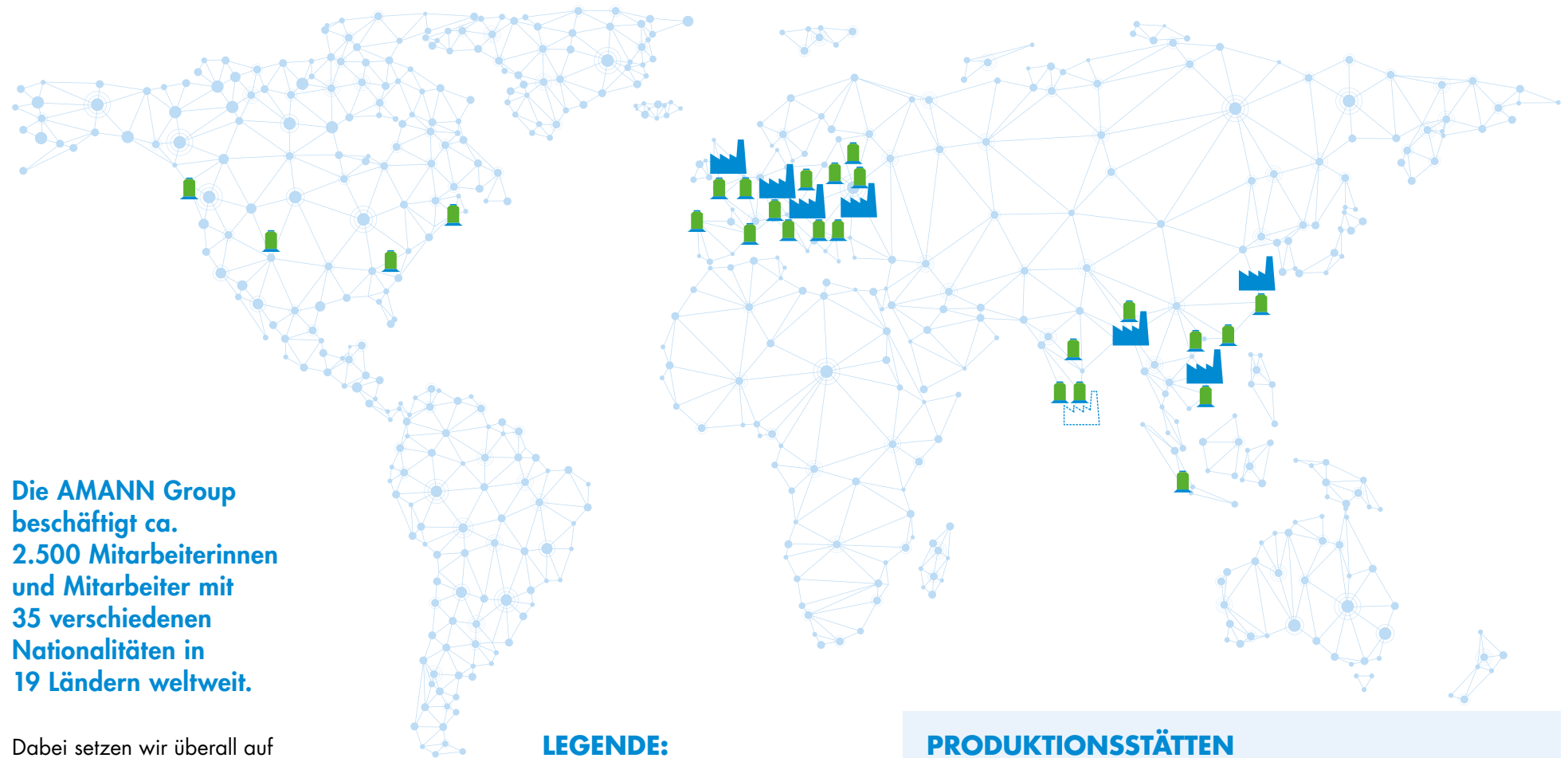
Alois Amann & Imanuel Böhringer

AMANN GROUP ZEITSTRAHL



INTERNATIONALE PRÄSENZ DER AMANN GROUP




25 STANDORTE UND 7 PRODUKTIONSSTÄTTEN WELTWEIT



Die AMANN Group beschäftigt ca. 2.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit 35 verschiedenen Nationalitäten in 19 Ländern weltweit.

Dabei setzen wir überall auf nachhaltige, faire und sichere Produktionsprozesse und Arbeitsbedingungen.

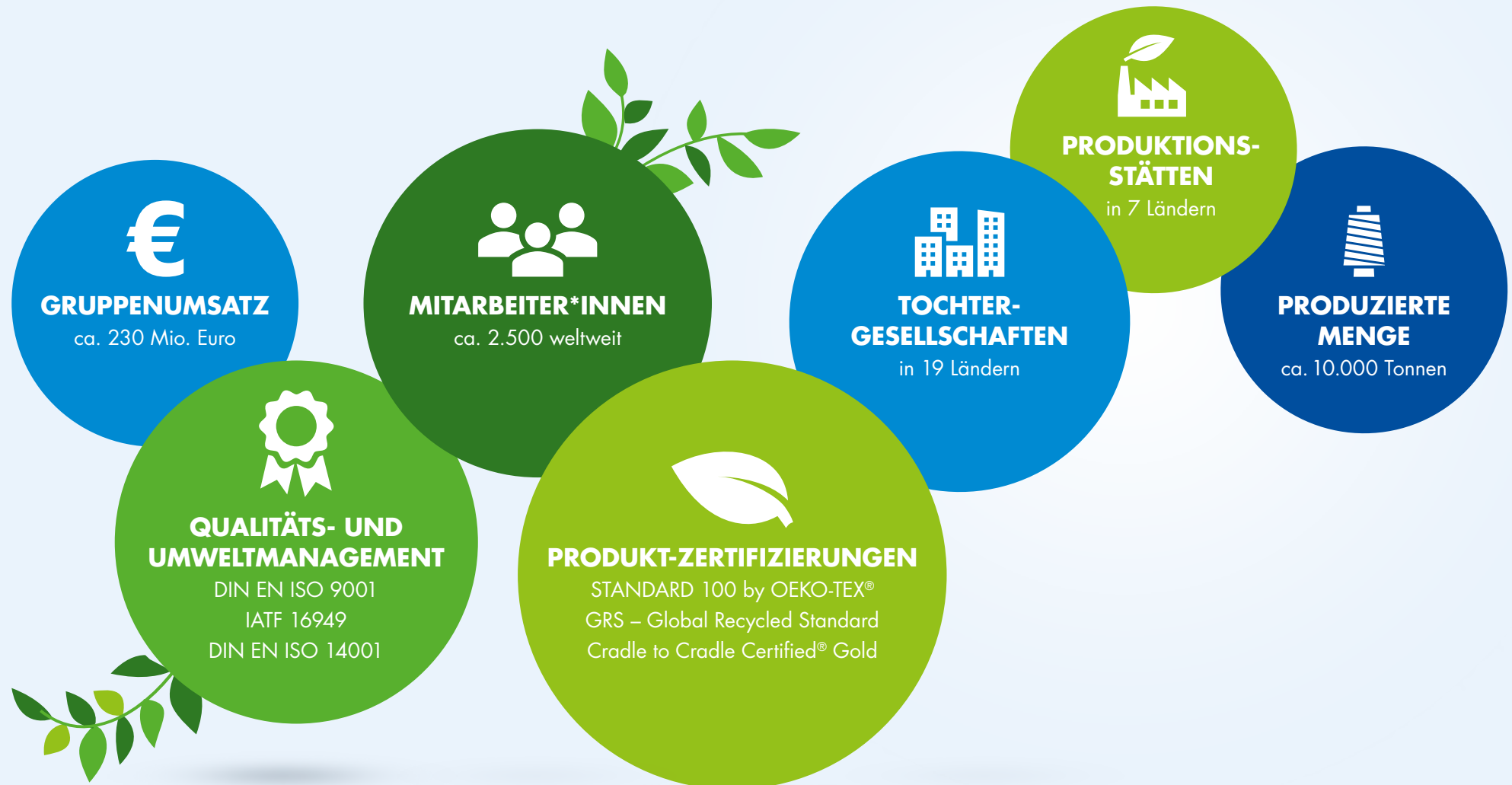
LEGENDE:

-  Produktionsstätte
-  Produktionsstätte in Bau
-  Vertriebsgesellschaft

PRODUKTIONSSTÄTTEN

- Deutschland (Augsburg)
- Großbritannien (Manchester)
- Rumänien (Brasov)
- Tschechien (Chribska)
- China (Yancheng)
- Bangladesch (Dhaka)
- Vietnam (Đà Nang)
- Indien (Tamil Nādu, in Bau)

HIGHLIGHTS DER AMANN GROUP 2021





NACHHALTIGKEIT

NACHHALTIGKEIT

Als global agierendes Familienunternehmen gehen wir heute mit unserem Anspruch voran, weltweit nachhaltig, fair und sicher zu produzieren. Wir übernehmen Verantwortung als Arbeitgeber und fertigen global nach einheitlichen, hohen Standards in unseren eigenen Produktionsstätten. Dabei legen wir unseren Fokus auf eine ressourceneffiziente und ökologisch verantwortungsvolle Produktion und können unseren Kunden mit unseren Produktlinien Lifecycle und Recycled Nähfäden anbieten, die höchsten Ansprüchen einer Kreislaufwirtschaft und recycelten Materialien genügen.

UNSER LEITBILD FÜR EINE NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

Die AMANN Group fertigt als einer der weltweit größten Anbieter eine breite Produktpalette von Nähfäden, Stickgarnen und Smart Yarns in eigenen Produktionsstätten in Europa und Asien. Dabei haben wir als Traditions- und Familienunternehmen stets den Anspruch verfolgt, für unsere Beschäftigten faire und sichere Arbeitsbedingungen zu bieten und unseren Erfolg auf einem wertschätzenden Miteinander aufzubauen. In diesem Kontext haben wir uns bewusst dafür entschieden, dem UN Global Compact beizutreten. Der UN Global Compact

ist die weltweit größte und wichtigste Initiative für verantwortungsvolle Unternehmensführung. Auf der Grundlage 10 universeller Prinzipien verfolgt er die Vision einer inklusiven und nachhaltigen Weltwirtschaft. Ebenso richten wir unser Handeln an den Sustainable Development Goals (SDGs) der Vereinten Nationen aus: Die 17 SDGs mit 169 korrespondierenden Unterzielen sind der Kern der im Jahr 2015 verabschiedeten Agenda 2030 der Vereinten Nationen, dem Aktionsplan für eine lebenswerte Zukunft weltweit.

AMANN hat den Ehrgeiz nicht nur mit qualitativ anspruchsvollen Produkten, sondern auch bei Aktivitäten im Geiste der Nachhaltigkeit Vorreiter zu sein. Mit der erfolgreichen Entwicklung innovativer Fäden und Garne tragen wir aktiv dazu bei, Umwelt und Ressourcen für nachfolgende Generationen zu schonen. Soziale Gerechtigkeit und ökologischer Wandel gehen dabei Hand in Hand. Längst gehen wir in unserer Praxis jedoch über gesetzliche Vorgaben und allgemeingültige Regeln hinaus. Dies sehen wir als dringend geboten, um einer nachhaltigen Entwicklung weitere Impulse zu geben.

WE SUPPORT



UNSERE NACHHALTIGKEITSSTRATEGIE

Als produzierendes Unternehmen verstehen wir unsere Verantwortung für Nachhaltigkeit ganzheitlich: Wir möchten unter fairen, sicheren und gesunden Arbeitsbedingungen nach ökologisch nachhaltigen Standards produzieren und unsere Auswirkungen auf die Umwelt reduzieren. Wie wir das schaffen können, haben wir in unserer Nachhaltigkeitsstrategie in vier Handlungsfeldern skizziert. In den Feldern „**Menschen und Gemeinschaft**“, „**Klima und Umwelt**“, „**Produkte und Lebenszyklus**“ sowie „**Lieferantenverantwortung**“ haben wir uns zum Ziel gesetzt, unsere Arbeits- und Produktionsprozesse, Produktlösungen, unsere Beschaffung sowie Compliance unter sozialen und ökologischen Gesichtspunkten weiter zu verbessern. Wichtige Schritte sind die zeitnahe Senkung der Ressourcenverbräuche in der Produktion sowie die Entwicklung neuer umweltfreundlicher und zukunftsfähiger Stickgarne und Nähfäden.



UNSERE NACHHALTIGKEITSZIELE 2025



MENSCHEN & GEMEINSCHAFT

AUS- UND WEITERBILDUNG

Implementierung einer digitalen Lernplattform.

Stand 2021: Nach erfolgreicher Einführung hat sich die digitale Lernplattform „AMANN Learning Hub“ zu einem integralen Bestandteil unserer gruppenweiten internen Schulungs- und Weiterbildungsangebote entwickelt.

UNFÄLLE

Vision „null Unfälle“.

Stand 2021: Positive Entwicklung der Unfallrate. Die in 2021 getroffenen Maßnahmen zeigen Wirkung.

GESCHLECHTERGLEICHHEIT

Erhaltung unserer ausgewogenen Geschlechterquote.

Stand 2021: 43 % aller Beschäftigten sind Frauen; der Anteil weiblicher Führungskräfte liegt bei über einem Drittel.



KLIMA & UMWELT

ABFALL

Keine Abfallentsorgung auf Deponien.

Stand 2021: Bereits über 80 % des Abfalls werden recycelt/thermisch verwertet, nur noch 18 % wird über Deponien entsorgt.

CO₂-EMISSIONEN

Reduktion der CO₂-Emissionen um 30 % je produziertes kg und Umstieg auf erneuerbare Energieträger.

Stand 2021: Leichte Verbesserung der Emissionsreduktion gegenüber 2020 wurde erreicht. Mit der für 2022 projektierten Inbetriebnahme einer weiteren Photovoltaikanlage am Standort in Augsburg wird der Anteil an erneuerbarer Energie signifikant gesteigert werden.



KLIMA & UMWELT

ENERGIE / STROMVERBRAUCH

Reduzierung des Stromverbrauches je produziertes kg um 25 %.

Stand 2021: Positive Entwicklung bei der Einsparung durch konsequente Prozessoptimierung. Zielerfüllung 2025 ist zu knapp 70 % erreicht.

WASSERVERBRAUCH

Reduzierung des Wasserbrauchs um 25 % je produziertes kg.

Stand 2021: Eine deutliche Reduktion des Wasserverbrauchs je produziertem Kilo konnte aufgrund der großen Fortschritte bei der Aufbereitung unseres Abwassers und dessen Rückführung in den Prozesskreislauf erreicht werden. Die Zielerfüllung liegt bei 92 %



PRODUKTE & LEBENSZYKLUS

KREISLAUF- WIRTSCHAFT

Ausbau der nachhaltigen Produktlinien bei zunehmender Nutzung kreislauffähiger Rohstoffe.



LIEFERANTEN- VERANTWORTUNG

COMPLIANCE

Nach erfolgreichem „Roll-out“ unseres Supplier Code of Conduct regelmäßige Durchführung von Lieferantenaudits vor Ort zur Überprüfung der praktischen Umsetzung.

Stand 2021: Die ursprünglich geplante Compliance Audits bei Lieferanten konnten pandemiebedingt nicht durchgeführt werden und werden nun 2022 erfolgen.



MENSCHEN & GEMEINSCHAFT





MENSCHEN & GEMEINSCHAFT

Wir wollen für jede Mitarbeiterin und jeden Mitarbeiter weltweit die Bedingungen für ein faires, sicheres und wertschätzendes Arbeitsumfeld mit Raum für Entwicklung schaffen und verstehen uns an unseren Standorten als Teil der lokalen Gemeinschaft.

OUR RESPONSIBILITY

KONTEXT TEXTILBRANCHE

Relevante soziale Risiken in der globalen Textilindustrie sind beispielsweise die Verletzung des Rechts auf Vereinigungsfreiheit, des Rechts auf Freiheit von Diskriminierung sowie die Freiheit von Kinder- und Zwangsarbeit. Auch die Rechte auf Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz, gesetzeskonforme Arbeitszeiten sowie existenzsichernde Löhne werden kontinuierlich verletzt.

Quelle: „Nachhaltigkeit ist nicht umsonst. Preisgestaltung nachhaltiger Textilien in der Beschaffung durch Großverbraucher.“ Hrsg: Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH. Bonn 2021.

ANSATZ BEI AMANN GROUP

- Achtung der ILO-Konventionen (International Labour Organization)
- AMANN Code of Conduct
- Weltweit hoher Standard im Arbeits- und Gesundheitsschutz
- Europäische Standards in unseren Produktionsstätten weltweit

BESCHÄFTIGUNG UND SOZIALES ENGAGEMENT

MITARBEITERINNEN UND MITARBEITER

Wir übernehmen weltweit Verantwortung als Arbeitgeber: Unsere 2.500 Beschäftigten mit 35 verschiedenen Nationalitäten sind bei AMANN angestellt und arbeiten nach europäischen Standards in unseren Produktions- und Vertriebsgesellschaften weltweit. Die Basis für unsere Zusammenarbeit bildet der „AMANN Code of Conduct“.

Unser Code of Conduct gilt weltweit: Ungeachtet des Alters, des Geschlechts, der Hautfarbe, der Herkunft, des Glaubens oder der sexuellen Orientierung respektieren, schätzen und fördern wir alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gleichermaßen. Wir stellen dazu sicher, dass die Konventionen der International Labour Organization eingehalten werden und stärken – lokale Kulturen und Werte beachtend – die sozialen Standards und die Rechte unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

BINDUNG, FÜHRUNG UND ENTWICKLUNG

In der weltweiten Befragung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Jahr 2020 haben wir bei einer hohen Beteiligungsquote von 84 % ein gutes Stimmungsbild innerhalb der AMANN Group erhalten. Identifizierte Verbesserungspotenziale wurden in den jeweiligen Abteilungen in Workshops bearbeitet. Im Sommer 2022 ist eine Folgebefragung geplant.

Mit unserem gruppenweiten Führungskräfte-Entwicklungsprogramm stellen wir sicher, dass unsere hohen

Standards bei der Mitarbeiterführung weltweit umgesetzt werden. Offene und transparente Kommunikation, eine professionelle Fehlerkultur, der Umgang mit Konflikten sowie das Agieren als Vorbild sind wichtige Elemente unseres Führungsstils.

Bis 2024 bilden wir an allen Produktionsstandorten Schulungskordinatoren und technische Trainer aus.





Bis 2024 haben alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter weltweit Zugang zu unserem „AMANN Learning Hub“.

Zum Alltag gehören verschiedene Personal- und Organisationsentwicklungsmaßnahmen. Persönliche Entwicklungspläne sorgen dabei für eine strukturierte Nachfolge und fördern Talente. Duale Ausbildungsmodelle in Kooperation mit Universitäten und Schulen, interne Schulungs- und Einarbeitungsprogramme sowie das „AMANN Bildungsprogramm“ sind Grundlage unserer Personalentwicklung. Die Freistellung von der Arbeit für die persönliche Weiterbildung wird, wo immer betrieblich möglich, zeitlich und finanziell unterstützt.

Unsere neue digitale Lernplattform, der „AMANN Learning Hub“, steht bereits vielen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern weltweit zur Verfügung. Die Plattform bietet Videos, Präsentationen und Online-Trainings zu fachlicher und persönlicher Weiterbildung.

GLEICHSTELLUNG

AMANN möchte die Gleichstellung der Geschlechter fördern und unterstützt Mitarbeiterinnen aktiv mit persönlichen Karriereplänen und externen Trainings. Der Anteil weiblicher und männlicher Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ist mit 43 % zu 57 % fast ausgeglichen und mehr als ein Drittel der Führungspositionen sind von Frauen besetzt. Dafür sorgen auch unsere familienfreundlichen Arbeitszeiten und Arbeitszeitmodelle. Die gleiche Vergütung von Frauen und Männern in vergleichbaren Tätigkeiten ist für uns selbstverständlich.

Wir steigern auch zukünftig die Zahl der Frauen in Führungspositionen durch den Ausbau spezieller Förder- und Mentoringprogramme und erhalten unsere ausgewogene Geschlechterquote.

GESUNDHEITSMANAGEMENT

An allen Standorten gewährleisten wir die Gesundheitsvorsorge der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Wir kooperieren mit Kliniken vor Ort und Ärzte kommen für regelmäßige medizinische Check-ups in die Werke – vor allem in Ländern, in denen das Gesundheitssystem nicht unseren Vorstellungen entspricht. In der Covid-19-Pandemie wurden den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern kostenlose Masken zur Verfügung gestellt, es gab regelmäßige Fieberkontrollen und die Schichten wurden bei Bedarf strikt getrennt. Soweit möglich, arbeiten unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter derzeit im Homeoffice. Sobald sich die pandemische Lage verbessert hat, werden wir unsere Förderung von Sportveranstaltungen wie Laufen, Wandern, Tennis, Badminton oder Fußball fortsetzen. Weltweit haben wir für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Gesundheitstage eingeführt. Zudem bieten wir Ernährungsberatung und Coaching für eine gesunde Lebensweise an.



VERANTWORTUNG FÜR DIE GEMEINSCHAFT

Gesellschaftliche Verantwortung zu übernehmen, gehört zum Selbstverständnis der AMANN Group und der hinter ihr stehenden Gesellschafter. Interkulturelle Kompetenz, Offenheit für Neues und Interesse am lebenslangen Lernen sind wichtige Kernkompetenzen, und entsprechend fördert die Hanns A. Pielenz Stiftung junge Menschen.

In Kooperation mit der Hochschule Niederrhein fördert die Stiftung Studierende aus Bangladesch. Für Praxisnähe sorgt die Einbindung der Stipendiaten in den Arbeitsalltag bei AMANN. Mit ihrer Ausbildung wirken die Stipendiaten im besten Fall in ihren

Heimatländern an der Transformation zu fairen und nachhaltigen Arbeitsbedingungen mit. Zudem unterstützt die Stiftung lokale Projekte und Partnerschaften zwischen AMANN, Schulen, Sportvereinen und Organisationen.

Auch die Gesellschaften vor Ort übernehmen Verantwortung: So spendete AMANN Bangladesch zum Beispiel Nähfäden für das Familienstärkungsprogramm von SOS-Kinderdorf Bangladesch.



KLIMA & UMWELT





KLIMA & UMWELT

Bei der Auswahl von Rohstoffen und deren Verarbeitung in unseren Produktionsstätten wollen wir unsere Auswirkungen auf Umwelt und Klima kontinuierlich reduzieren und dadurch immer verantwortungsvoller wirtschaften.

OUR RESPONSIBILITY

KONTEXT TEXTILBRANCHE

Die Bekleidungsindustrie verbraucht jedes Jahr 93 Milliarden Kubikmeter Wasser, was etwa dem Wasserverbrauch von fünf Millionen Menschen entspricht. Nahezu 20 % des weltweit anfallenden Abwassers gehen auf textile Färbe- und Verarbeitungsprozesse zurück.

Quelle: „How Much Do Our Wardrobes Cost to the Environment?“
The World Bank 2019.

ANSATZ BEI AMANN GROUP

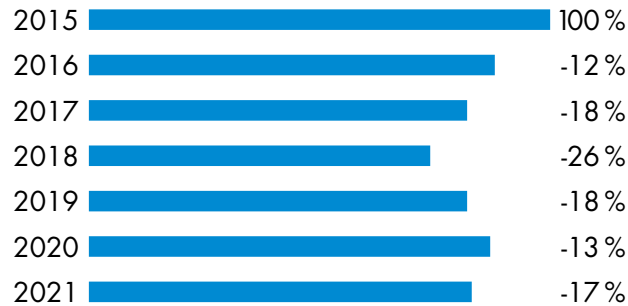
- Professionelles Umweltmanagement nach ISO 14001
- Fokus auf Ressourceneffizienz und Kreislaufösungen
- Einsparung von Frischwasser sowie Aufbereitung von Abwässern in Kreisläufen im Produktionsprozess

KEY PERFORMANCE INDICATORS 2015 – 2021

Beachtliche Einsparungen konnten im Vergleich zum Basisjahr 2015 erzielt werden*:



Reduzierung des Stromverbrauchs je produziertes kg.



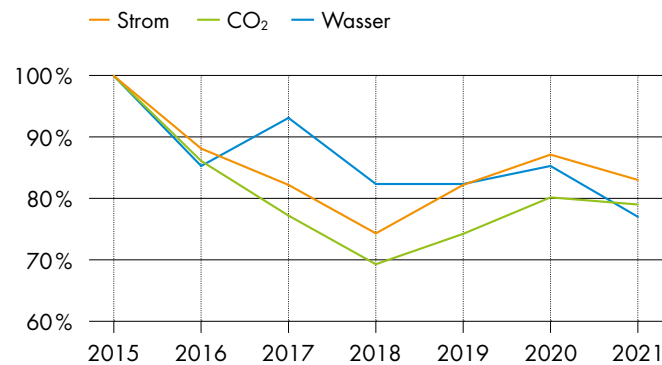
Reduzierung des CO₂-Ausstoßes je produziertes kg.



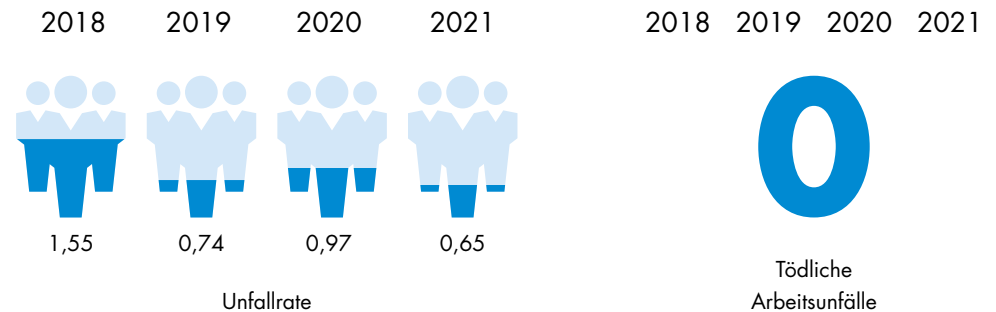
Reduzierung des Wasserverbrauchs je produziertes kg.



Entwicklung KPIs 2015 – 2021



Unfallrate je 100 Mitarbeiter*innen 2018 – 2021



*Für eine bessere Vergleichbarkeit wurde eine einheitlich prozentuale Darstellungsform gewählt.

UMWELT- UND KLIMAMANAGEMENT

Ein aktives Umwelt-, Energie- und Abfallmanagement, das laufend Verbesserungen erfährt, ist bei AMANN essentieller Teil unserer Nachhaltigkeitsstrategie. Dafür setzen wir weltweit auf einheitliche, zertifizierte Produktionsprozesse. So stellen wir sicher, dass überall die gleichen Standards gelten – ob in Tschechien, Bangladesch, China oder Deutschland.

Mit unseren weltweit einheitlichen Standards bei Produktionsprozessen können wir vielerorts die lokalen Vorschriften zum Klima- und Umweltmanagement übertreffen. Schon im Jahr 2000 haben wir an unserem deutschen Produktionsstandort ein professionelles Umweltmanagement nach ISO 14001 implementiert. Diese Vorreiterrolle beim Umgang mit Abfall, Wasser, Emissionen, Energie und Rohstoffen nehmen wir in der Produktion aus Überzeugung ein. Dafür sind wir auch bereit, höhere Kosten in Kauf zu nehmen.

ABFALLVERMEIDUNG VOR ENTSORGUNG

Im Rahmen des Abfallmanagements verfolgen wir den Weg der Abfallvermeidung. Das gilt zum Beispiel für einen Teil unserer Verpackungen. Anfallende Abfälle, die sich bisher nicht vermeiden lassen, werden einer nachhaltigen Verwertung zugeführt. In diesem Rahmen soll die Entsorgung von Abfällen auf Deponien vollständig ausgeschlossen werden.

In allen Werken gibt es ein kontinuierliches Monitoring aller Abläufe und Verbräuche in der Produktion, um diese stetig und nachhaltig zu optimieren.

WASSER – UNSERE ZENTRALE RESSOURCE

Die Produktion unserer Nähfäden und Stickgarne verbraucht viel Wasser. Deshalb ist es unser Ziel, unseren Wasserverbrauch sowie Umweltbelastungen durch unsere Abwässer soweit wie möglich zu reduzieren. Das werden wir schaffen, indem wir Prozesse so optimieren, dass sie weniger Frischwasser verbrauchen. Konkret können wir an unseren neuen Produktionsstandorten den Verbrauch von Frischwasser bis zu 25 % reduzieren.

Das gelingt uns durch die Anpassung des Verhältnisses von Wasser und zu färbendem Material, zudem werden wir das anfallende Spülwasser wiederverwenden.

Durch technische Erweiterungen der Kläranlagen an den Standorten in Tschechien und Bangladesch wird es zudem möglich sein, bis zu 50 % des Abwassers durch Aufbereitung und Rückführung in den Färbeprozess wiederzuverwenden. Das neu geplante Werk in Indien wird mit einer vollstufigen Kläranlage für die komplette Wasseraufbereitung ausgestattet werden. Damit kann das gesamte Produktionswasser vollständig wieder aufbereitet und genutzt werden (Zero Liquid Discharge).

Wasser ist für unsere Produktion unabdingbar und wird bisher in größeren Mengen benötigt. Deshalb setzen wir hier gezielt an und reduzieren unseren Frischwasserverbrauch kontinuierlich.

An anderen Standorten gehört die Wiederverwendung von Wasser schon zum Alltag: Der Produktionsstandort in Vietnam bezieht Brauchwasser von einer Abwasser-Recycling-Anlage und in unserem Werk in Rumänien wird eine Anlage zur Umkehrosmose betrieben. Hier werden bis zu 80 % des Färbereiwassers aufbereitet und wieder zum Färben eingesetzt.

ENERGIE EINSPAREN, EMISSIONEN REDUZIEREN

Eine zentrale Voraussetzung für wirksamen Klimaschutz ist die konsequente Einsparung fossiler Brennstoffe. Deshalb ist das Energiemanagement ein wesentlicher Pfeiler unserer Nachhaltigkeitsstrategie: Wir wollen unseren Energiemix kontinuierlich nachhaltiger gestalten und Energie so effizient wie möglich nutzen.

Ein Weg, den wir bereits jetzt in der Produktion eingeschlagen haben, ist die Umstellung der Dampfkesselanlagen unserer Färbereien auf effiziente Niedrigtemperaturprozesse. Entsprechend konnten Energieverbrauch und Kohlendioxid-Ausstoß reduziert werden. Die Installation neuer Dampfkessel an unseren Standorten in Tschechien und Großbritannien ermöglicht uns künftig eine Einsparung von bis zu 20 % des Gasverbrauchs.

Neue Technik, die den Energieverbrauch reduziert, kombinieren wir mit erneuerbarer Solarenergie aus Photovoltaik-Anlagen.

ENERGIE AUS DER SONNE

Um unsere Produktion klimafreundlicher zu machen, setzen wir auch auf Solarenergie aus eigenen Photovoltaikanlagen. Der Standort Erligheim verfügt bereits über eine Photovoltaikanlage mit der der Tagesbedarf an Strom gedeckt wird. Für die Werke in Augsburg, China, Rumänien und Vietnam ist innerhalb der kommenden zwei Jahre ebenfalls die Errichtung von Photovoltaikanlagen mit einer Gesamtleistung von rund 3.700 Megawattstunden geplant.

GEMEINSAM MEHR ERREICHEN

Die engen Kooperationen mit Maschinen- und Anlagenbauern sorgen dafür, dass wir heute über die Techniken von morgen mitentscheiden können. Ressourcen einzusparen ist dabei immer ein fester Bestandteil der Anforderungen. Hier bietet die Digitalisierung wichtige Möglichkeiten: zum Beispiel für die Online-Überwachung der Färbeprozesse, die so präzise und effizient gesteuert werden können. Diese technische Optimierung treiben wir gezielt voran: In den vergangenen Jahren haben wir mehr als 2,2 Mio. Euro in Maßnahmen zur Reduzierung des Ressourceneinsatzes investiert, bis zum Jahr 2024 werden wir über 4 Millionen Euro investieren.



WASSER IM KREISLAUF NUTZEN

Wir produzieren Nähfäden und Garne an sieben Produktionsstandorten weltweit. Dabei verbrauchen wir viel Wasser, zum Beispiel beim Färben. Um so ökologisch wie möglich zu produzieren, arbeiten wir daran, unseren Wasserverbrauch und die Menge unserer Abwässer kontinuierlich zu reduzieren. Vorreiter ist hier unser Werk in Rumänien mit einer fortschrittlichen Wasseraufbereitung.

Ein wirkungsvolles Instrument in allen Färbereien sind unsere sogenannten Effluent Treatment Plants (ETPs). Mit unseren ETPs setzen wir auf einen Standard, der durch physikalische, chemische und biologische Behandlung die Textilabwässer aus dem Färbeprozess in unseren Werken wirkungsvoll aufbereitet. Dabei liegt unser Fokus darauf, das gereinigte Wasser wieder zu nutzen, um den Einsatz von Frischwasser zu vermeiden – Stichwort Kreislaufwirtschaft. Unser Werk in Rumänien ist hier technisch besonders fortschrittlich: über die Nutzung von Membraneinheiten wie Ultrafiltrationsfiltern und Umkehrosmosefiltern, können wir bis zu 80 % des Abwassers wieder einer Nutzung im Produktionskreislauf zuführen und somit stark den Verbrauch von Frischwasser reduzieren.

Das Abwasser aus der Färberei wird hierfür in einem Sammelbecken gesammelt, abgekühlt und durch spezielle Grob- und Feinfilter von Partikelbestandteilen befreit. Es folgen die sogenannten „biologischen Klärstufen“, bei der Mikroorganismen Inhaltsstoffe des Abwassers gezielt zersetzen. Die anschließende Ultrafiltration erzeugt gefiltertes Abwasser, das zu 99,99 % bakterienfrei ist. Dieses Wasser gelangt im letzten Schritt über eine Vorfilterung aus Sand- und Feinfiltern zur Umkehrosmoseanlage, die das Abwasser in einem physikalischen Verfahren mit Membrantechnik erneut filtert.

EFFLUENT TREATMENT PLANTS (ETPS)

KLÄRANLAGE MIT UMKEHROSMOSE IN UNSEREM WERK IN RUMÄNIEN





PRODUKTE & LEBENSZYKLUS





PRODUKTE & LEBENSZYKLUS

Wir arbeiten darauf hin, Rohstoff- und Produktkreisläufe zu schließen und dabei weltweit in unseren Produktionsstätten nachhaltige Standards zu etablieren.

OUR RESPONSIBILITY

KONTEXT TEXTILBRANCHE

Europäer benutzen pro Kopf im Jahr etwa 26 Kilo Textilien und werfen davon 11 Kilo weg. Altkleider können in Länder außerhalb der EU exportiert werden, werden aber zu nahezu 87 % verbrannt oder auf Deponien gelagert. Weltweit wird weniger als 1 % der Kleidung als Bekleidung recycelt, was teilweise auf unzureichende Technologie zurückzuführen ist.

Quelle: „The Impact of textile production and waste on the environment. European Parliament 2021. <https://www.europarl.europa.eu/news/en/headlines/society/20201208STO93327/the-impact-of-textile-production-and-waste-on-the-environment-infographic>

ANSATZ BEI AMANN GROUP

- Zu Kreislaulösungen und nachhaltigen Produktinnovationen in der Textilbranche beitragen
- Kreislauffähige Cradle to Cradle Certified® Gold Produktlinie Lifecycle
- Ressourcensparende Produktlinie Recycled aus 100 % recycelten Materialien

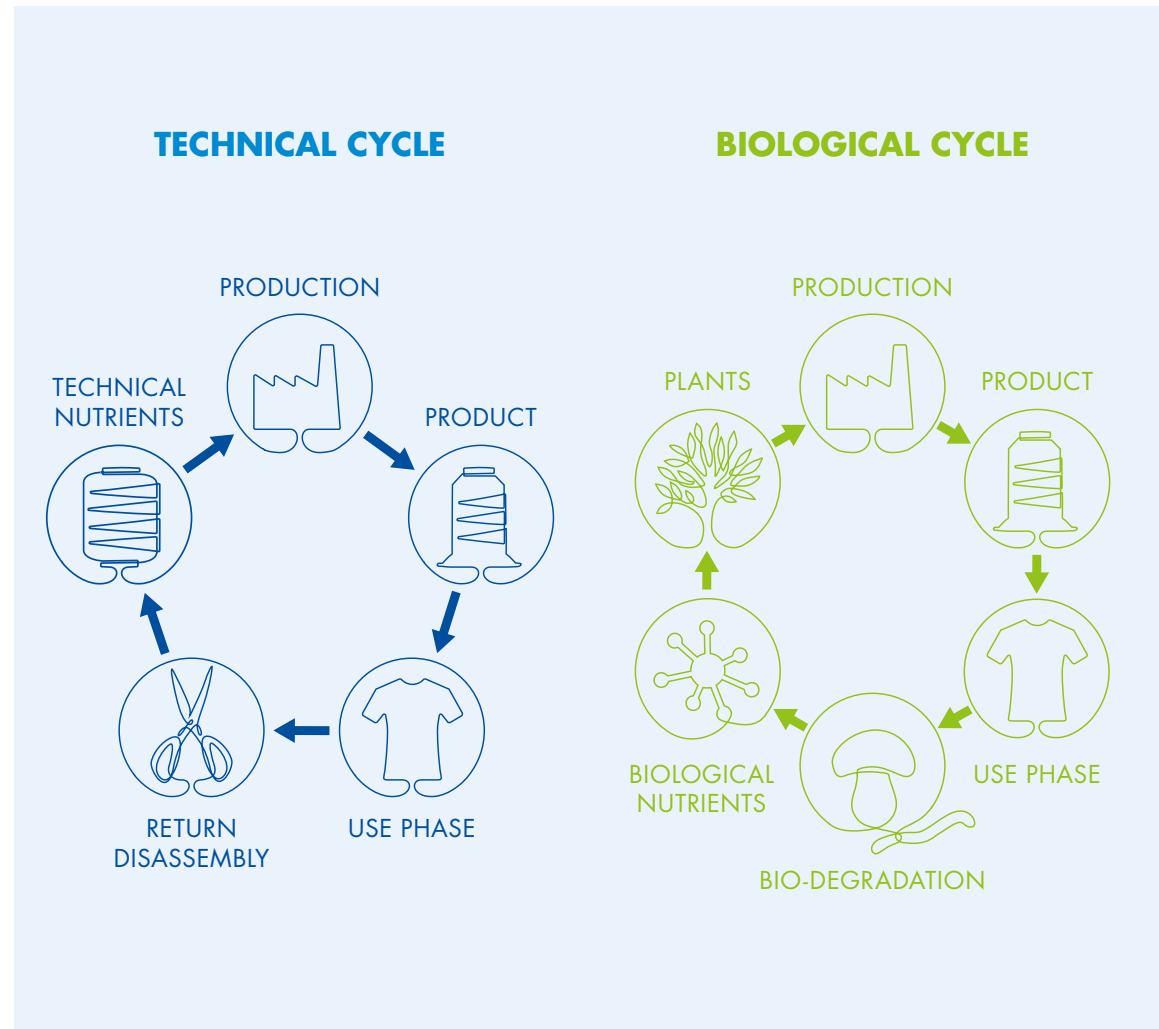
CRADLE TO CRADLE: DAS PRINZIP

Cradle to Cradle ist ein Ansatz nach dem Vorbild der Natur: Rohstoffe werden in geschlossenen Kreisläufen genutzt und wiederverwendet.

Im Unterschied zum linearen Wirtschaften, bei welchem kontinuierlich neue Ressourcen zugeführt werden müssen, zirkulieren bei Cradle to Cradle die Rohstoffe in biologischen und technischen Kreisläufen. So können maximal ressourceneffiziente und innovative Produktionsprozesse und Produkte zum Nutzen von Mensch und Umwelt aufgesetzt werden. Mit unserer Cradle to Cradle Certified® Gold Produktlinie Lifecycle decken wir als erster Nähfadenhersteller weltweit sowohl den technischen als auch den biologischen Kreislauf ab. Unsere Nähfäden entsprechen somit den höchsten Anforderungen an eine ressourceneffiziente und geschlossene Kreislaufwirtschaft.



Cradle to Cradle Certified® ist eine eingetragene Marke des Cradle to Cradle Products Innovation Institute.





PRODUKTPORTFOLIO UND INNOVATION

Wir wollen einen Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz leisten und unsere Produkte und Produktion kontinuierlich nachhaltiger gestalten. Für diese Innovationsprozesse können wir auf eine lange Tradition zurückgreifen: Ökologisches und soziales Denken und Handeln sind seit der Unternehmensgründung im Jahr 1854 immer unser Fundament gewesen. Das gilt auch für die heutige AMANN Group als global agierendes Familienunternehmen mit Standorten weltweit.

TRANSPARENTE STANDARDS DURCH EIGENE FERTIGUNG

Weil wir ausschließlich in unseren eigenen Produktionsstätten fertigen, sind transparente und kontrollierte Prozesse bei AMANN als Standard verankert. Das zeigt sich auch in unserer ISO 9001 Zertifizierung für Qualitätsmanagement, die uns erstmals im Jahr 1996 erteilt wurde und der Umweltmanagementzertifizierung nach ISO 14001, die wir seit dem Jahr 2000 implementiert haben.

ZERTIFIZIERT NACH DEM GLOBAL RECYCLED STANDARD

Ein weiterer Meilenstein ist die Zertifizierung unserer Produktionsstätten nach dem Global Recycled Standard – kurz GRS. Die Zertifizierung fand an den Standorten statt, an denen wir die Produktlinie Recycled herstellen. Der Global Recycled Standard beinhaltet unter anderem die vollständige Rückverfolgbarkeit des eingesetzten Recyclingmaterials in der gesamten Produktionskette. Zudem wird dokumentiert, dass wir die Anforderungen an Sozial- und Umweltpraktiken sowie chemische Beschränkungen erfüllen.

Mittlerweile sind fünf unserer sieben Produktionsstätten nach GRS zertifiziert und weitere sollen folgen.



NACHHALTIGE VERPACKUNGSLÖSUNGEN

Ein Ziel, das wir uns im Rahmen der Kreislaufwirtschaft gesetzt haben, ist, dass zukünftig alle Garnträger und Verpackungsmaterialien einen möglichst hohen Recyclinganteil haben und dass der Einsatz von Umverpackungen weitestgehend reduziert wird. Die Spulen für unsere recycelte Produktlinie werden bereits ausschließlich aus Recycling-Granulat hergestellt. Bei der Verpackung verzichten wir auf eine farbig bedruckte Kartonverpackung und setzen ausschließlich recyceltes Material ein.

ZERTIFIZIERT, GELISTET UND AUSGETAUSCHT

Unsere Produkte sind nach STANDARD 100 by OEKO-TEX® zertifiziert. Ein großer Teil davon sogar nach den noch strengeren Kriterien des Anhangs 6. Die Näh- und Stickfäden entsprechen – auch mit Blick auf die besonders besorgniserregenden Stoffe – der REACH-Verordnung der Europäischen Union. Zudem richten wir unsere Produktion an der „Zero Discharge of Hazardous Chemicals Manufacturing Restricted Substances List“ aus (siehe Kapitel „Lieferantenverantwortung“). Alle in unserer Produktion verwendeten Substanzen werden aus Gründen der Arbeitssicherheit und des Umweltschutzes intern gelistet und einer Risikobewertung unterzogen.

Wir konnten in den vergangenen zwei Jahren nahezu alle gelisteten Substanzen ersetzen. So haben wir zum Beispiel bei der Herstellung von wasserabweisenden Nähfäden die umweltschädliche Perfluorcarbon (PFC) Ausrüstung durch ökologisch verträgliche Alternativen ersetzt.

Qualitativ hochwertige Produkte müssen auch gut verträglich für die Umwelt sein – das ist unsere Maxime.

FORTSCHRITTLICHE PRODUKTE: UNSERE LIFECYCLE- UND RECYCLED-LINIEN

Die Produkte aus unserer Lifecycle Linie sind Cradle to Cradle Certified® Gold und kreislauffähig. Cradle to Cradle – sinngemäß von der Wiege bis zur Wiege – steht für eine durchgängige Kreislaufwirtschaft, bei der keine Abfälle mehr anfallen. Produkte werden nach der Gebrauchsphase entweder als biologische Nährstoffe in biologische Kreisläufe zurückgeführt oder als technische Rohstoffe in ihren technischen Kreisläufen gehalten. Cradle to Cradle Certified®-Produkte werden in fünf kritischen Bereichen der Nachhaltigkeit geprüft und zertifiziert: Materialgesundheit, Kreislauffähigkeit, Luftreinhaltung und Klimaschutz, verantwortungsvoller Umgang mit Wasser und Boden sowie soziale Gerechtigkeit. Das Zertifikat wird dabei in Stufen vergeben: Basic, Bronze, Silber, Gold und Platin.

Mit unserer Cradle to Cradle Certified® Gold Produktlinie Lifecycle schlagen wir ein neues Kapitel unserer Zukunftsfähigkeit auf.

	BASIC	BRONZE	SILVER	GOLD	PLATINUM
MATERIAL HEALTH					●
PRODUCT CIRCULARITY				●	
CLEAN AIR & CLIMATE PROTECTION				●	
WATER & SOIL STEWARDSHIP				●	
SOCIAL FAIRNESS				●	

Die AMANN Group ist der erste Nähfadenhersteller weltweit, der mit seinem Lifecycle-Sortiment Nähfäden für beide Kreisläufe anbieten kann.

Lifecycle Polyamide, ein Nähfaden aus recyceltem Polyamid 6, ist speziell für den technischen Kreislauf entwickelt worden. Er wird aus Textilabfällen hergestellt und verfügt über ausgezeichnete Festigkeits- und Farbechtheitseigenschaften.

Lifecycle Cotton, der neue Nähfaden für den biologischen Kreislauf, wird aus extra langstapeliger

Bio-Baumwolle hergestellt und ausschließlich mit kompostierbaren Farbstoffen gefärbt.

Die AMANN Nähfäden und Stickgarne aus der Recycled Linie werden vollständig aus recycelten Materialien hergestellt. Um die für das Nähgarn benötigte hohe Festigkeit und entsprechende Dehnung zu gewährleisten, werden dabei ausschließlich transparente PET-Flaschen für die Herstellung der Rohstoffe verwendet.



THE CIRCLE IS BLUE

Wir bei AMANN glauben, dass die Kreislaufwirtschaft für die Textilindustrie von zentraler Bedeutung ist: Nur innovative, maximal effiziente Produktionsweisen sind zukunftsfähig und können die ökologischen und sozialen Herausforderungen der Branche lösen. Deshalb bieten wir mit unserer Cradle to Cradle Certified® Gold Linie Nähfäden für beide Kreisläufe an.

Wir wollen unserer Verantwortung als Teil der Textilindustrie nachkommen: Während wir Abfälle vermeiden, erneuerbare Ressourcen nutzen und den Wert von Textilien dauerhaft erhalten wollen, setzen wir uns gleichermaßen für die Gesundheit und das Wohlergehen der Menschen ein, die den Erfolg der AMANN Group erst ermöglichen.

Wir wollen konsequent an der Erweiterung unseres nachhaltigen Produktportfolios arbeiten und immer mehr kreislauffähige Nähfäden anbieten.



LIEFERANTEN- VERANTWORTUNG





LIEFERANTENVERANTWORTUNG

Wir wollen unserer unternehmerischen Sorgfaltspflicht in der Lieferkette nachkommen und Rohstoffe nach sozialen und ökologischen Kriterien beschaffen. Zusammen mit unseren Lieferanten wollen wir Verantwortung übernehmen und partnerschaftlich zusammenarbeiten.

OUR RESPONSIBILITY

KONTEXT TEXTILBRANCHE

Obwohl sich die Transparenz bei der Offenlegung von Lieferketten in der Textilindustrie verbessert hat, legen nur 47 % der Modemarken ihre Produktionsstätten offen, 27 % legen die Nassausrüstungsbetriebe und Spinnereien tiefer in ihrer Lieferkette offen. Produktionsbedingungen und Anforderungen an Lieferanten in der Textilbranche sind immer noch schwer nachvollziehbar.

Quelle: „Fashion Transparency Index. 2021 Edition. Fashion Revolution CIC 2021.

ANSATZ BEI AMANN GROUP

- Unterzeichner des UN Global Compact für verantwortungsvolle Unternehmensführung
- Supplier Code of Conduct und Überprüfung durch eigene Audits bei Lieferanten vor Ort
- Einbeziehung von Umweltkriterien in die Lieferantenauswahl

LIEFERANTENVERANTWORTUNG: AUF EINEN BLICK

TRANSPARENZ, PARTNERSCHAFT SOWIE SOZIALE UND ÖKOLOGISCHE VERANTWORTUNG IN DER LIEFERKETTE SIND UNS EIN ANLIEGEN.

Die Auswahl unserer Vertriebspartner und Lieferanten nehmen wir deshalb sehr sorgfältig vor. Dazu achten wir neben den gesetzlichen Vorgaben auf die Einhaltung unserer eigenen ethischen Verhaltensprinzipien sowie Umweltstandards unseres Supplier Code of Conduct und überprüfen dies im Rahmen von Audits bei Lieferanten vor Ort.



NACHHALTIGE BESCHAFFUNG



Weil wir als global agierendes Unternehmen Verantwortung für Kunden, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Gesellschaft und Umwelt übernehmen wollen, gehen wir bei der Auswahl unserer Vertriebspartner und Lieferanten sehr sorgfältig vor. Dazu achten wir darauf, dass neben den gesetzlichen Vorgaben auch unsere eigenen ethischen Verhaltensprinzipien sowie Umweltstandards eingehalten werden. Basis dafür ist unser AMANN Supplier Code of Conduct.

Unser Ziel ist es, ethisch im Sinn des United Nations Global Compact zu wirtschaften. Dafür ist Integrität eine unabdingbare Voraussetzung, und sie meint in diesem Zusammenhang vor allem die Einhaltung von Recht und Gesetz, Ehrlichkeit, Verlässlichkeit und Fairness. Dafür stehen wir als AMANN Group.

PARTNERSCHAFT FÜR UMWELT-FREUNDLICHERE ROHSTOFFE

Integrität erwarten wir auch von unseren Vertriebspartnern und Lieferanten, denen wir mit Höflichkeit und Respekt gegenüberzutreten. Auch legen wir großen Wert darauf, dass im Austausch mit diesen Partnern Entscheidungen transparent und nachvollziehbar getroffen und weitergegeben werden. Unsere Zulieferer wählen wir so aus, dass die Wege zu unseren Produktionsstandorten möglichst kurz sind, um die CO₂-Emissionen zu minimieren. Wir

Wir vermeiden den Einsatz von unnötigen Chemikalien, Hilfs- und Farbstoffen und beschaffen nur bei Lieferanten mit einem ökologisch-fortschrittlichen Portfolio.

richten unsere Produktion nach der „Zero Discharge of Hazardous Chemicals Manufacturing Restricted Substances List“ aus. Diese Liste wird von der gleichnamigen Initiative „Zero Discharge of Hazardous Chemicals“ zur Verfügung gestellt – einer Organisation, die es sich zum Ziel gesetzt hat, gefährliche Chemikalien aus der Textilindustrie zu verbannen. Entsprechend kaufen wir unsere Rohstoffe nur bei ökologisch-fortschrittlichen und zugelassenen Lieferanten ein und haben es seit 2020 geschafft, nahezu alle gelisteten Substanzen zu eliminieren.

DER AMANN SUPPLIER CODE OF CONDUCT

Basis im Arbeitsalltag ist unser AMANN Supplier Code of Conduct, der von allen Lieferanten zu unterzeichnen ist. Zu ihm gehören für uns zentrale Punkte:

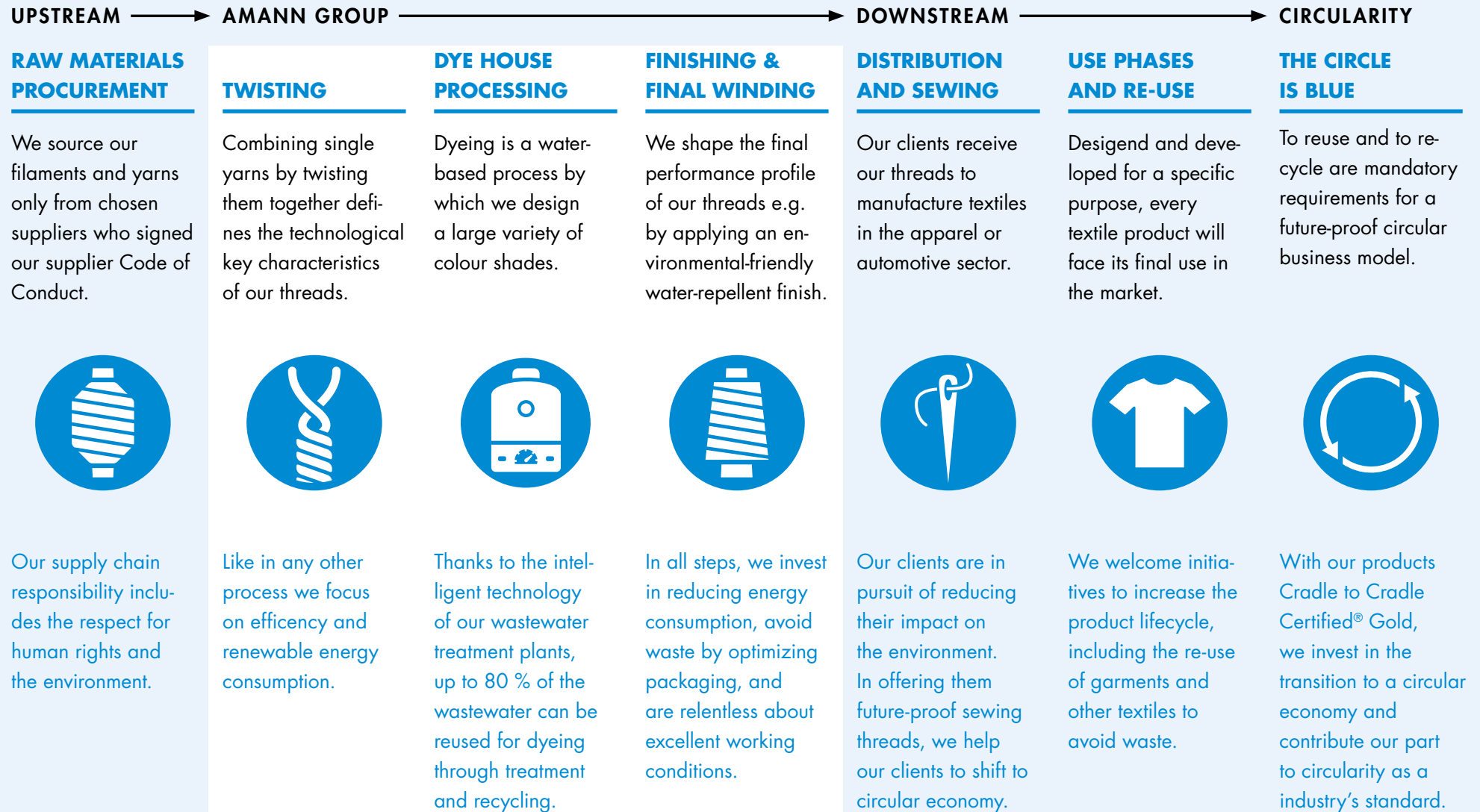
1. Konformität mit den geltenden Gesetzen und Vorschriften
2. Antikorruption
3. Fairer Wettbewerb
4. Schutz von Daten und Geschäftsinformationen
5. Vermeidung von Interessenkonflikten
6. Umweltschutz und sparsamer Umgang mit natürlichen Ressourcen
7. Faire Arbeitsbedingungen
8. Antidiskriminierung und ein respektvolles Arbeitsumfeld
9. Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz
10. Achtung von Arbeitnehmerrechten
11. Ausschluss von Zwangs- und Kinderarbeit

Seit dem Jahr 2020 haben alle strategischen Schlüssellieferanten von AMANN ausnahmslos den Kodex unterzeichnet oder konnten einen eigenen und vergleichbaren Kodex nachweisen.

Die Einhaltung unseres Supplier Code of Conduct überprüfen wir regelmäßig durch Audits bei unseren Lieferanten vor Ort.

Die Einhaltung unseres Supplier Code of Conduct überprüfen wir regelmäßig im Rahmen von Audits bei unseren Lieferanten vor Ort und erwarten dazu von unseren Partnern eine aufgeschlossene Haltung. Bei aufgedeckten Verstößen behalten wir uns die Einleitung rechtlicher Schritte vor. Bei schwerwiegenden Verstößen kann es auch dazu kommen, dass laufende Vertragsverhältnisse fristlos beendet werden. Im Jahr 2021 war die Durchführung unserer Audits aufgrund der Coronapandemie nur begrenzt möglich. Wir werden die Audits wieder vollständig aufnehmen, sobald dies für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gefahrlos und im Sinn der Pandemie-Eindämmung wieder möglich ist.

VALUE CHAIN



ZEHN PRINZIPIEN DES UN GLOBAL COMPACT UND SEITENVERWEISE

AMANN Group ist Unterzeichner des Global Compact der Vereinten Nationen. Die Tabelle erläutert die Zuordnung der Zehn Prinzipien.

WE SUPPORT



Prinzip		Seite
MENSCHENRECHTE		
1	Achtung der internationalen Menschenrechte	17-19, 38-41
2	Vermeidung von Menschenrechtsverletzungen	38-41
ARBEITSNORMEN		
3	Wahrung der Vereinigungsfreiheit und Kollektivverhandlungen	38-41
4	Beseitigung der Zwangsarbeit	38-41
5	Abschaffung der Kinderarbeit	38-41
6	Beseitigung der Diskriminierung	16, 38-41
UMWELT UND KLIMA		
7	Vorsorgeprinzip im Umgang mit Umweltproblemen	23-27
8	Förderung des Umweltbewusstseins	23-27
9	Umweltfreundliche Technologien	32-34
KORRUPTIONSPRÄVENTION		
10	Bekämpfung der Korruption	38, 41

AMANN & Söhne GmbH & Co. KG
Hauptstrasse 1 | 74357 Bönningheim, Germany
Telephone +49 7143 2770
E-mail: service@amann.com
www.amann.com

Our management systems are certified according to



AMANN is one of the top

50 CLIMATE LEADERS 
SUSTAINABILITY A RACE WE CAN WIN